FEUERTHALER ANZEIGER

46. Jahrgang Nummer 6 21. März 2025

feuerthalen.ch feuerthaleranzeiger.ch



AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Weltgebetstag 2025

Ein Blick von Feuerthalen auf die Cookinseln

Fünf Feuerthalerinnen luden alle Interessierten zur diesjährigen Weltgebetstagsfeier ein und nahmen sie mit auf eine gedankliche, musikalische und köstliche Reise in die Südsee.

Julia Tarczali

Rund 30 Personen feierten am 7. März mit dem Feuerthaler Weltgebetstagsteam um Margrit Späth, Regina Maier, Denise Bögli, Anne-Carolin Hopmann und Angelika Nyffenegger den diesjährigen Weltgebetstag. Der internationale Weltgebetstag wird jedes Jahr von Christinnen und Christen aus über 170 Ländern am selben Tag gefeiert. Er will Menschen, vor allem Frauen, aus unterschiedlichen christlichen Konfessionen miteinander verbinden und ist die grösste ökumenische Frauenbewegung der Welt. Jedes Jahr ist der Weltgebetstag einem anderen Land gewidmet. Dieses Jahr haben Frauen von den Cookinseln die Liturgie verfasst.

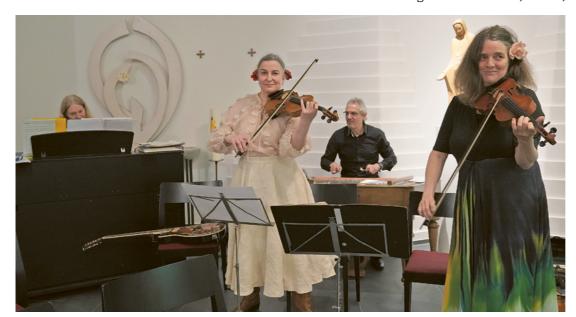
Die Feuerthaler Organisatorinnen haben basierend auf dieser Liturgie mit Liedern, Texten und Gebeten die Weltgebetstagsfeier in Feuerthalen vorbereitet. Sie begrüssten ihre Besucherinnen und Besucher in der



Das Feuerthaler Weltgebetstagskomitee mit Regina Maier, Anne-Carolin Hopmann, Denise Bögli, Margrit Späth und Angelika Nyffenegger v. l.

liebevoll mit einer Kokospflanze, Blumen, Muscheln und weissem Sand geschmückten katholischen Kirche St. Leonard. Mit Blumenkränzen auf dem Kopf und bunter Kleidung strahlten auch sie selbst Südsee-Stim-

mung aus. Da die 15 Inseln im grössten Meer der Welt, im Pazifik, liegen, erklangen in der Kirche Meeresgeräusche und die Musikgruppe «Dusha» begleitete die Feier mit musikalischen Klängen von Violine, Cello, Hackbrett und Klavier. Die Dekoration aus der Südsee, die tolle Musik, die Informationen zu den Cookinseln sowie die vorgetragenen Texte, die Einblick in das Leben der Frauen auf den Cookinseln gab, trugen dazu



Die Musikgruppe «Dusha» bereicherte die Feier mit ihren Südsee-Klängen.

Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt				
Weltgebetstagsfeier1-2				
Thema Kommunikation2-3				
«Im Dorf West»4				
Literaturfestival5				
Unihockey6				
Museum im Zeughaus7				
Schnuppertag Pfadi8				
Rosenverkauf9				
Kirchenzettel/ Veranstaltungen12				

Peuerthaler Anzeiger Nr. 6 / 21. März 2025

KIRCHE

\longrightarrow Fortsetzung von Seite 1

Ein Blick von Feuerthalen auf die Cookinseln

bei, dass die Feier nicht nur würdevoll, sondern auch sehr interessant und informativ war.

Ein Paradies mit vielen Facetten

Das Motto des Weltgebetstags lautete «Wunderbar geschaffen». Die Frauen des Weltgebetstagsteams der Cookinseln laden damit dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Ihre Heimat ist ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten. Bis heute erinnert die Namensgebung nach dem britischen Seefahrer James Cook an die koloniale Geschichte, an der auch britische Missionare mit strengen Regeln und Verboten ihren Anteil hatten. Trotzdem sind die Sprache und Kultur der indigenen Bevölkerung der Cookinseln, der Maori, lebendig geblieben. Die Verfas-

integrierte das Weltgebetstagsteam in der Feier auch Maoriworte wie «Kia orana», was so viel heisst wie «Willkommen, ich wünsche dir ein gutes und erfülltes Leben». Die Bewohnerinnen der Cookinseln leben im Hier und Jetzt. Aus ihrem Glauben gewinnen sie ihre positive Sichtweise auf das Leben, und das Tanzen in traditionellen Kostümen und die Handarbeit in grossen Gruppen sind feste Bestandteile ihres Alltags. Auch die Gottesdienste auf den Cookinseln sind laut und fröhlich mit viel Gesang. Auch wenn die Inseln mit

serinnen sind stolz auf ihre Ma-

ori-Kultur und Sprache. Und so

Auch wenn die Inseln mit rund 15'000 Einwohnerinnen und Einwohnern landschaftlich einem Südseetraum gleichen, ist auf ihnen nicht alles paradiesisch. Wie die Feuerthaler Organisatorinnen erklärten, sind Frauen dort häufig von häuslicher Gewalt betroffen und das Thema Übergewicht spielt eine grosse Rolle, da neben den traditionellen Gerichten viel Fastfood gegessen wird. Eine im Raum stehende potenzielle Bedrohung ist das Interesse der Weltwirtschaft am Tiefseeberg-

bau, der verheerende Folgen für das Ökosystem Meer und die Menschen die davon leben, hat. Mit der Kollekte der Weltgebetstagsfeier werden verschiedene Projekte gefördert, die das Leben der Frauen und Mädchen auf den Cookinseln unterstützen.

Ein köstlicher Abschluss einer interessanten und unterhaltsamen Reise

Als Abschluss der Feuerthaler Weltgebetstagsfeier luden die Gastgeberinnen alle Teilnehmenden ein, sich an ihrem reichhaltigen Buffet mit selbstgemachten Spezialitäten der Cookinseln zu bedienen. Dazu gehörten ein Kabis-Salat aus der Karibik, eine Süsskartoffelsuppe Tahiti, das Nationalgericht «Ika Mata» mit rohem Fisch und Kokossauce sowie ein Kokosnuss-Cake und verschiedenste Südsee-Früchte wie Papaya, Drachenfrucht und Passionsfrucht. Die Gäste genossen und lobten diese Verköstigungen und liessen den Freitagabend «an der Südsee» bei Gesprächen gutgelaunt ausklingen.



Die Gastgeberinnen offerierten leckere Verköstigungen mit Südsee-Geschmack. Fotos: it

Wir müssen reden!

Quartiertreff und Stammtisch sind besser als Instagram

Wenn sie manchmal auf dem Schulhausplatz eine Gruppe Jugendlicher nebeneinandersitzen sehe – jeder wortlos mit seinem Handy beschäftigt – dann habe sie das Gefühl, die persönliche Kommunikation sei ein Auslaufmodell, sagte Kirchenpräsidentin Margrit Späth bei der Begrüssung zum Anlass der Erwachsenenbildungsreihe zum Thema Kommunikation. Sie würde sich freuen, an diesem Abend von Marco Planas etwas zu hören, das ihr Hoffnung macht.

Kurt Schmid

Kommunizieren ist sozusagen eine Kernkompetenz von Referent Marco Planas (44). Ob als Barkeeper, Sportreporter, Redaktor, Primarlehrer, Schulinspektor, Moderator, oder seit Januar 2025 als Schaffhauser Stadtrat – bei all seinen beruflichen Stationen war und ist die Kommunikation – und sei es auch einfach das zusammen Reden – einer der Schlüssel zum

Erfolg. Am 13. März sprach er im Rahmen der Erwachsenenbildungsreihe «Wir müssen reden» im Kirchenzentrum Spilbrett zum Thema und ging dabei nicht nur auf die Jugendlichen von heute ein.

Kommunizieren, ohne miteinander zu reden

Man kann nicht nicht kommunizieren – dieser Satz des Kommunikationswissenschaftlers Paul Watzlawick, habe ihn für das

Thema sensibilisiert, sagte Planas und gab ein paar Beispiele: Der Bekannte, der einem auf dem Fronwagplatz entgegenkommt und angestrengt zur Seite schaut, die Schülerin, die im Unterricht gelangweilt zur Decke blickt, oder der Freund, der die gelesene WhatsApp-Nachricht nicht beantwortet – sie alle kommunizieren ohne Worte, aber eindeutig.

Mit dem Aufkommen von Smartphone und sozialen Medien wie Facebook, Instagram, WhatsApp und Co. hat sich in den letzten Jahren eine weitere Möglichkeit etabliert, zu kommunizieren, ohne miteinander zu reden. Kommunizieren ohne jegliche Beziehung zur anderen Person, kritisieren, ohne sich mit den Argumenten des Anderen überhaupt auseinanderzusetzen, alles kommentieren, ohne es zu verstehen. «Dabei fehlt alles, was eine wertvolle Kommunikation ausmacht,» so Pla-

nas in seinem Inputreferat «der Beziehungsaufbau zum Gegenüber und die Bereitschaft zuzu-

«Im Netz findet jeder eine Informationsquelle, die seine eigene Meinung bedient»

Marco Planas

hören, um Missverständnisse im Keim zu ersticken». Natürlich sei diese Art zu kommunizieren einfacher als sich im persönlichen Gespräch, sei dies am Stammtisch, im Quartiertreff oder auf dem Pausenplatz, mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen, selbst zu argumentieren oder eben sich auch einmal überzeugen zu lassen. Dass dabei der Zusammenhalt in der Bevölkerung schmilzt, zeige eine entsprechende Sotomo-Studie aus dem letzten Jahr deutlich auf

Das Rad zurückdrehen ist keine Option

Das anschliessende Gespräch führten Sozialreferent Holger Gurtner und Marco Planas dem Thema entsprechend nicht auf dem Podium, sondern an einem improvisierten «Stammtischchen». Thematisiert wurde da-





Podiumsgespräch am «Stammtischchen»: Holger Gurtner und Marco Planas (v.l.).



Mitenand rede – eine aute Gelegenheit dazu bot der abschliessende Apéro. Fotos: ks

bei unter anderem die Tatsache, dass in den sozialen Medien und allgemein im Netz jeder Nutzer und jede Nutzerin seine «eigene Wahrheit» findet: «Es gibt unzählige verschiedene Lebensentwürfe und Weltanschauungen,» meinte Marco Planas «und so ist es leicht, aus den tausenden von Quellen, diejenige herauszufinden, welche die eigene Meinung bedient». Vor dem digitalen Zeitalter sei man zwar auf die Informationen angewiesen gewesen, welche einige Journalisten etablierter Medien verbreitet haben, diese seien aber in der Regel breiter abgestützt gewesen und hätten dadurch eine gewisse Qualität gehabt. «Heute hingegen ist es wesentlich schwieriger, wenn nicht unmöglich, herauszufinden, was nun echt ist und was Fake-News sind».

Es wäre aber falsch zu sagen, dass früher alles besser war und man wieder dorthin zurückkehren sollte. «Das Rad zurückdrehen, Handy und Soziale Medien verbieten, das sind absolut keine Optionen,» so Marco Planas «viel wichtiger ist es, an der Schule die Medienkompetenz zu vermitteln, welche die jungen Leute dazu befähigt, auch die Gefahren von Facebook, Instagram und Co. zu erkennen». Ganz ohne Regulierung gehe es aber zumindest in der Schule nicht, war weiter zu erfahren. In Feuerthalen geben die Schülerinnen und Schüler aller Stufen

bei Unterrichtsbeginn ihre Handys ab und erhalten sie bei Unterrichtsschluss zurück. «Wir machen ihnen damit doch auch ein Geschenk – so haben sie in den Pausen die Möglichkeit, ganz ohne Stress und Ablenkung wieder miteinander zu reden», sagte die anwesende Schulleiterin und bestätigte, dass die Regel mehrheitlich gut akzeptiert wird.

Hoffnung, dass man in Zukunft wieder mehr miteinander redet, kann auch Kirchenpräsidentin Margrit Späth haben: Gemäss Marco Planas ist bei den Jugendlichen in letzter Zeit vermehrt der Trend zu «Digital Detox», dem geplanten, temporären Smartphone-Verzicht, zu beobachten.

LAWISA Wohn- und Geschäftshaus mit Energiezentrale in Langwiesen

Ein grosser Baukran markiert die Baustelle, frisch auf – hier wird fleissig gebaut!

Das Bauprojekt nennt sich «Im Dorf West». Es besteht aus einem respektablen Wohn- und Geschäftshaus und einer Energiezentrale. Im Spätsommer 2023 erteilte der Gemeinderat Feuerthalen die Baubewilligung. Um Interessenten für den geplanten Wärmeverbund zu finden, gab es im Februar letzten Jahres eine öffentliche Informationsveranstaltung. Seit Mitte letzten Jahres wird das geplante Projekt realisiert. Der nachfolgende Bericht beruht auf persönlichen Eindrücken von der Baustelle und Angaben von Dr. Roman H. Bolliger, LAWISA Immobilien.

Werner Wocher

Die Baustelle

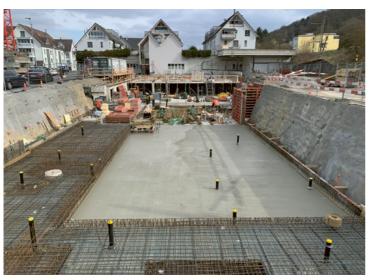
Einfach ist die Sache nicht zu bewerkstelligen: Um dem Kundenbetrieb im Otto's aufrecht zu erhalten und doch eine anspruchsvolle Baustelle auf engem Raum anzulegen, wurde eine Etappenlösung gewählt. Zuerst erfolgte im Bereich zwischen Hauptstrasse und der Flucht des Neubaus der untergeschossige Bau für die Energiespeicher. Dieser wurde noch im Herbst 2024 abgedeckt, die Wände hinterfüllt und mit der Überdeckung Parkplätze geschaffen. Dies ermöglichte es nun, mit den Aushubarbeiten für den Neubau zu beginnen.

Diese Aushubarbeiten kamen sukzessive voran, denn Fundationsreste früherer Bauten mussten abgebaut und materialgetrennt entsorgt werden. Zurzeit herrscht auf der Baustelle Hochbetrieb. Während im westlichen Teil noch die Untergeschossdecken armiert und betoniert werden, wird im östlichen Teil bereits die Decke über dem



In der offenen Baugrube der 1. Etappe sieht man deutlich die betonierten Umfassungswände und die eingebrachten Energiespeicher. Der Parkplatz rechts daneben wurde zur neuen Baugrube. Foto: LAWISA Immobilien

Untergeschoss eingeschalt. Dazu möchte ich auch ein Lob auf die Bauhandwerker aussprechen. Mit meiner Erfahrung als gelernter Maurergeselle bewundere ich die Männer, die bei Wind und Wetter ihre harte Arbeit leisten, dreckige Finger bekommen und für mich die eigentlichen Helden des Alltags sind, aber leider zu wenig gewürdigt werden.



Die Baustelle im März 2024. Foto: W. Wocher

Die Energiezentrale für den Energieverbund Langwiesen

Das Interesse an einem Fernwärmeanschluss ist hoch. Bereits 20 Liegenschaftsbesitzer aus dem Erschliessungsperimeter haben sich für einen Anschluss entschieden. Aktuell erfolgen im Untergeschoss erste Installationen und Vorbereitungen für den Einbau der Wärmeerzeugung. Der Bau des Wärmenetzes startet im Sommer 2025, wobei die Hauptarbeiten erst 2026 ausgeführt werden. Der Neubau wird bereits ab Herbst / Winter 2025 von der neuen Energiezentrale versorgt. Der eigentliche Verbund wird im Herbst 2026 in Betrieb gehen.

Der kleine Fenisberg südlich der Bahnlinie

Bei den Aushubarbeiten der Baugrube kam guter Sand zutage. Dieser eignet sich hervorragend für die spätere Auffüllung der Gräben der Fernwärmeleitungen. Also wurde dieser auf der Wiese entlang der Bahnstrasse zwischendeponiert. Auf diese Weise konnten die Transportfahrten zu Deponie minimiert werden, was der Umwelt zugutekommt. Wenn einmal alles wieder abgeräumt ist, wird hier wieder eine grüne Blumenwiese blühen.

Die weiteren Ziel-Ereignisse

Wenn alles so läuft wie bisher, wird im Oktober 2025 der Rohbau mit seinem neuen, dorfbildenden Volumen stolz dastehen. Schon nach den Sommerferien wird LAWISA Immobilien mit den 16 neuen Wohnungen zur Vermietung auf den Markt gehen. Im März 2026 ist das Ziel mit der Eröffnung der Läden Migros und Denner, sowie dem Bezug der Wohnungen erreicht. Die Langwieser Bevölkerung kann sich schon mal auf ein attraktives Versorgungsangebot in ihrem Nahbereich freuen und in Anbetracht auch aller anderen Annehmlichkeiten im Ort sagen: «Langwiese mir g'fallsch».

Erzählzeit ohne Grenzen 2025

Mein drittes Leben

Bereits zum 16. Mal findet das grenzüberschreitende Literaturfestival «Erzählzeit ohne Grenzen» statt. Mit dabei ist auch wieder die Gemeinde Feuerthalen. Am **Donnerstag, 3. April 2025 um 19.15 Uhr** liest Autorin Daniela Krien in der Stumpenboden-Aula aus ihrem neuen Roman «Mein drittes Leben».

Kurt Schmid

Zwischen dem 29. März und 6. April lesen 33 Autorinnen und Autoren an 68 Veranstaltungen



Autorin Daniela Krien. Foto: Wikipedia

in verschiedenen Gemeinden im Dreieck Rheinfall-Hegau-Bodensee aus ihren Werken. Neuentdeckungen, Erstveröffentlichungen oder Werke preisgekrönter Literaturschaffender – die Auswahl ist beachtlich und bietet Leseratten und Literaturbegeisterten wiederum die Möglichkeit, deutschsprachige Literatur in all ihren Facetten zu entdecken und mit den Autoren persönlich in Kontakt zu treten.

Daniela Krien – mein drittes Leben

Die deutsche Autorin Daniela Krien (50) wuchs in Jena (Ex-DDR) auf. Sie studierte Kultur-Kommunikations- und Medienwissenschaften, arbeitete als Drehbuchautorin und Cutterin. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Leipzig.

Seit ihrem Debüt 2011 beschäftigt sich Daniela Krien mit weiblichen Lebenswelten – oft vor dem Hintergrund der jüngeren Geschichte. Ihr neuer Roman erzählt von einer Frau, die durch eine schwere Krise geht und wieder aufsteht.

«Mein drittes Leben» war 2024 für den deutschen Buchpreis nominiert und die Kritiken sind durchwegs positiv: «Es ist ein großer Stoff, der hier mit sprachlicher Eleganz und psychologisch treffend inszeniert wird» (Kulturkritik Deutschlandfunk) – «Daniela Krien gelingt es trotz aller Schmerzhaftigkeit, die in diesem Roman steckt, Hoffnung zu vermitteln. Es ist eine leise Hoffnung, aber sie ist spürbar und lässt einen das Buch am Ende bewegt, aber lächelnd zuklappen» (Rezension Litera-TourBlog).

Die Lesung in der Stumpenboden-Aula bietet dem Publikum die Möglichkeit, diesen neuen Roman und die Autorin persönlich kennenzulernen. Beim anschliessenden, von der Gemeinde offerierten Apéro, verkauft und signiert Daniela Krien ihre Bücher und freut sich auf einen regen Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern.

Bauamt

Bauprojekte

Hauser Gabriela, Feuerthalen: Ersatz Hecke durch Sichtschutzzaun westlich der Liegenschaft, Kat.-Nr. 754, Assek.-Nr. 910, Dahlienstrasse 9, 8245 Feuerthalen;

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Finsicht auf

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheiden sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 21. März 2025

Gemeinderat Feuerthalen

Gemeinde Feuerthalen

Kulturelle Anlässe - EoG

Erzählzeit ohne Grenzen: Lesung in Feuerthalen

Literatur bewegt wieder einmal die ganze Region. Vom 29. März bis 6. April findet eine weitere Ausgabe des grenzüberschreitenden Literaturfestivals «Erzählzeit ohne Grenzen» statt

Die Gemeinde Feuerthalen nimmt auch in diesem Jahr an der Veranstaltung teil und präsentiert den Einwohnerinnen und Einwohnern folgende Lesung:

Roman: «Mein drittes Leben»

Linda hat alles gehabt und alles verloren: Sekunden der Unachtsamkeit kosten ihrer einzigen Tochter das Leben. Die junge Mutter blickt tief in den Abgrund und wäre beinahe hineingestürzt, doch hauchdünne Fäden halten sie zurück.

Autorin: Daniela Krien (D)

Datum: Donnerstag, 3. April 2025

Zeit: **19.15 Uhr**

Ort: Aula Schulhaus Stumpenboden

Im Anschluss an die Lesung wird ein Apéro offeriert. Der Gemeinderat würde sich über ein reges Interesse freuen!

8245 Feuerthalen, 21. März 2025 Gemeindekanzlei Feuerthalen





Jugendriege

«innebandy» – «salibandy» – «Unihockey»

Unihockey ist eine Mannschaftssportart aus der Familie der Stockballspiele. Der Begriff leitet sich ab aus Unihoc, dem schwedischen Hersteller der ursprünglichen Stöcke, und Hockey. Unihockey wurde in den 1970er Jahren in Schweden (innebandy), Finnland (salibandy) und der Schweiz (Unihockey) gemeinsam entwickelt. Es handelt sich um ein dem Hallenhockey ähnliches Spiel, das jedoch deutlich mehr Ähnlichkeit mit Eishockey aufweist, da auch hinter den Toren gespielt werden kann und das gesamte Spielfeld mit einer Bande umgeben ist. Am weitesten verbreitet ist die Sportart Unihockey mit mehreren zehntausenden Spielern derzeit in Schweden, Finnland, Tschechien und der Schweiz. So sagt's Wikipedia.

Wir Feuerthaler Jugendriegler und Betreuer sagen: Unihockey ist einfach cool und macht Spass! Jedenfalls waren aus unserer Jugendriege 39 (NEUN-UNDDREISSIG!) Jungs involviert bei den Meisterschaften des SHTV (Schaffhauser Turnverband), wo während 4 Turnieren die besten 5 Teams pro Alterskategorie erkoren wurden, welche dann am grossen Finale in Uhwiesen teilnehmen durften.

5½ Feuerthaler Teams rannten unentwegt den kleinen löchrigen Bällen nach, um sie innebandy und salibandy möglichst ins gegnerische Tor zu befördern. Das halbe Team kommt übrigens daher, dass unsere Ältesten mit Jungs aus Büsingen fusionierten, weil beide personell kein eigenes Team stemmen konnten.

Für drei Feuerthaler Mannschaften oder Bubschaften war nach der Vorrunde Schluss; sie kämpften zwar, sie waren mit Einsatz dabei, aber die Gegner eben auch, und so durften die Unsrigen im Februar in die wohlverdienten Unihockey-Ferien, die da dauern bis nächsten November. In die Schule gehen sie hoffentlich weiterhin und auch in die Jugi – wir machen



Die erfolgreichen Feuerthaler Teams präsentieren stolz ihre Medaillen. Fotos: zvg

schliesslich noch viele andere tolle Sachen!

Bleiben noch 2½ Teams übrig, und diese wiederum waren beim Showdown im Einsatz: Feuerwiesel, Feuerpandas und «Feuersinger» oder «Büsithaler» (hübsche Wortspiele mit Feuerthalen und Büsingen, die dem Schreiber jetzt grad spontan eingefallen sind).

Am Samstag, 15. März ging es um die Wurst, und die Jungs sowie die Fans haben alles gegeben, um nicht nur die trockene Haut abzubekommen, sondern einen guten schmackhaften Bissen. Und tatsächlich erreichten wir erfreulicherweise 3 Podestplätze; einen kompletten Medaillensatz! Die Jüngsten dürfen sich sogar *«Meister 24/25»* nennen – entsprechend stolz standen sie bei der Rang-

verkündigung in der Podestmitte und präsentierten Ihre Goldmedaillen und Meister-Shirts. Alle, die dabei waren, dürfen sich Gewinner nennen: Die motivierten Podiums-Unihockeyler, die zahlreichen und lautstarken Fans, welche die Jungs pushen, die Betreuer, die nicht umsonst immer wieder trainieren – und schliesslich auch die gastgebenden Uhwieser, welche ein tolles Finale organisiert haben, das wir Feuer-

thaler nur zu gerne auch mal daheim stemmen würden, wenn denn die nötige Infrastruktur vorhanden ist ...!

Vielen Dank an die 39 innebandy salibandy Unihockey-Jungs! Wir kommen wieder!

Jetzt geht es aber zuerst weiter mit Bodenturnen, Ballwurf, Weitsprung, Pendelstafette, Minitramp & Co. – das polysportive Jugi-Dasein lebe hoch!

Martin Schweizer

KI- und Informatikkurse

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Lernen Sie, wie man K<mark>ünstliche Intelligenz</mark> für persönliche oder berufliche Zwecke richtig und gewinnbringend einsetzt. **Jeden Samstag: 10–12 und 13–15 Uhr**

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.biendev.ch

BIENDEV c/o GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen www.biendev.ch / Tel. 077 261 85 07 / Email: info@biendev.ch

Feuerthaler Anzeiger Nr. 6 / 21. März 2025

Museum im Zeughaus: Einweihung Standort Diessenhofen

Ein wichtiger Meilenstein

Es sei nicht einfach gewesen für die Ausstellung «Motorisierung und Mechanisierung der Schweizer Armee» einen neuen Standort zu finden, schreibt das Museum im Zeughaus in seiner Medienmitteilung vom 10. März. Immerhin umfasst die Ausstellung mehr als 70 historische Militärfahrzeuge.

(ks) In den leerstehenden Hallen bei der Bahnstation St. Katharinental in Diessenhofen ist man aber fündig geworden. Nebst dem Einsatz von verlässlichen und kompetenten Handwerkern aus der Region, waren auch rund 3000 unentgeltliche geleistete Arbeitsstunden von Freiwilligen nötig, um diesen wichtigen Teil des Museums zu realisieren.

Am Museumstag vom **5. April 2025** stehen dieser neue Museumsstandort und die Wiedereröffnung der Ausstellung «Moto-

risierung und Mechanisierung der Schweizer Armee» im Vordergrund. Referate von Divisionär Benedikt Roos, Kommandant Heer und Martin Huber, Präsident des Stiftungsrates Museum im Zeughaus, stimmen am Vormittag auf das Thema der Ausstellung ein. Ab 11.00 Uhr werden die Hallen zur Besichtigung für die Öffentlichkeit ge-

öffnet sein. Parallel dazu wird auch der Standort auf dem Zeughausareal in Schaffhausen geöffnet sein, zwei historische «Schnauzen-Postautos» werden zwischen 9.30 und 15.30 zwischen den beiden Standorten hin und her pendeln. Das detaillierte Tagesprogramm kann dem Inserat in dieser Ausgabe entnommen werden.



Der neue Museumsstandort in Diessenhofen, direkt gegenüber der Bahnstation St. Katharinental. Foto: Museum im Zeughaus

Korrigenda Erscheinungsdaten Feuerthaler Anzeiger

Im Infoblatt 2025 des Feuerthaler Anzeigers hat sich ein Fehler eingeschlichen. Die Ausgabe Nr. 8 erscheint wie folgt:

Nr. 8 Erscheinungsdatum: Donnerstag 17.4. (Ostern 20.4.)

Redaktionsschluss: Montag 14.4. Insertionsschluss Dienstag 15.4.

Wir bitten die Leserinnen und Leser um Kenntnisnahme.

Die Druckerei



Randenstrasse 34, CH-8200 Schaffhauser

Samstag, 5. April 2025, 10 – 16 Uhr Einweihung Standort Diessenhofen

Wiedereröffnung Ausstellung «Motorisierung und Mechanisierung der Schweizer Armee»

 10:00 Uhr Platzkonzert Stadtmusik Diessenhofen
 10:15 Uhr Referat von Divisionär Benedikt Roos, Kommandant Heer der Schweizer Armee, «Motorisierung und Mechanisierung der Schweizer Armee heute und in Zukunft»

10:40 Uhr Referat Martin Huber zum neuen Standort ab 11:00 Uhr Ausstellung in Diessenhofen geöffnet

Ausstellungen in Schaffhausen 10 - 16 Uhr geöffnet Museumsbeiz ausnahmsweise nur in Diessenhofen

Regelmässige Fahrten mit historischen Postautos zwischen Zeughaus Schaffhausen und Diessenhofen. Erste Fahrt ab Zeughaus nach Diessenhofen 09:30 Uhr

www.museumimzeughaus.ch Tel. 052 632 78 99







Einweihungsfeier & Tag der offenen Tür

Neues SPITEX Zentrum beim Bahnhof und Güterschuppen

Samstag, 5. April 2025



Programm

11:00 Uhr Begrüssung und offizielle Ansprache

ab 11:15 - Führungen durch das neue SPITEX Zentrum im frisch

sanierten Bahnhofsgebäude

- Einblick in die Schaubrauerei des Brauverein Stationsbier

- Besichtigung im Güterschuppen

ab 11:30 Verpflegung vom Grill und gemütliches Beisammensein

ab 13:00 Konzert mit den 22 Strings

15:00 Uhr Ende der offiziellen Veranstaltung





Pfadi-Schnuppertag 2025

«Ohni Kummer, Wuet und Freud gohts doch au nid!»

Beim diesjährigen Schnuppertag der Pfadiabteilung Feuerthalen machten sich 43 Kinder und Jugendliche bei kalten Temperaturen auf die Suche nach den Emotionen Kummer, Freude und Wut aus dem Pixarfilm «Alles steht Kopf», welche nach einem Streit verschwunden sind …

«Sie sind furt - debi bruchts doch alli Emotione! Mir mönd die andere unbedingt wieder finde ...», mit diesen Worten wurden die aktiven Pfadis und die zahlreichen schnuppernden Kinder in die thematische Einbindung des Pfadischnuppertages eingeführt, welcher letzten Samstag schweizweit stattgefunden hat. In Anlehnung an den Kinderfilm hiessen die Leitpersonen, verkleidet als die Emotion Ekel und Angst, alle Anwesenden willkommen. Da einzelne Teilnehmende bereits Vermutungen hatten, in welcher Richtung sich die Vermissten aufhalten könnten. wurde schnell klar, dass es sinnvoll ist, sich für die Suche zu teilen. Aufgeteilt in drei Gruppen anhand der Farben der Schoggistängeli machten sich also alle auf den Weg auf einen Postenlauf, auf welchem an unterschiedlichen Posten Kreativität, Feingefühl und Geschick, Teamwork sowie Schnelligkeit und Köpfchen gefragt waren. Durch die jeweilige thematische Einbindung wurde so unter anderem die Freude an kleinen Dingen (Schlüsselanhänger basteln), die Vorteile von gelegentlichem «Dampf ablas-



Gemeinsam wurden alle wieder gefunden! Kostüme und geschminkte Gesichter gibt's wie man sieht, nicht nur am Hilari. Fotos: zvg

sen» (Tic-Tac-Toe Stafette) oder die Bedeutung von Teamwork und Absprachen (gemeinsames Überwinden eines grossen Spinnennetzes) gefördert. Die intensive Suche und das fleissige Engagement der Pfadis und der fast 15 neuen Kinder hat sich gelohnt, da am Ende des Postenlaufes glücklicherweise alle verschwundenen Emotionen wiedergefunden werden konnten. Zurück beim Schulhaus Stumpenboden stellte sich heraus,

dass die unterwegs gefundenen Puzzleteile ein Gruppenbild der Filmhauptfiguren ergeben, welche Dank der Hilfe aller Anwesenden nun wieder vereint waren. Nach dem traditionellen Tschi-ai-ai zum Abschluss gab es als Dank für jedes Kind noch ein Stück farbigen «Emotions-Kuchen», welcher innert kurzer

Zeit restlos aufgegessen wurde

So blicken wir auf einen erfolgreichen Schnuppertag, mit Verabschiedungen wie die eines Kindes: «Es het mir gfalle – ich chume wieder!», zurück.

Chantal Maier Pfadiabteilung Feuerthalen



Teamwork ist angesagt!



Neu entnehmen Sie alle Informationen zum Rahmenprogramm des Rümlis direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags von **19.00–22.00 Uhr**.

An Feiertagen und während den Schulferien bleibt das Rümli geschlossen.

Ort: SchülerInnentreff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Feuerthalen

Rosenverkauf vor dem Schwarzbrünneli

Gerne decken wir uns für das Wochenende mit knusprigem Brot oder Gipfeli ein. Für uns ist Essen Normalität. Für viele Menschen im globalen Süden ist Nahrung keine genügend Selbstverständlichkeit. Samstag, 29. März 2025, ist der Aktionstag für das Recht auf

Nahrung der Ökumenischen Kampagne. Vor dem Schwarzbrünneli verkaufen Freiwillige Fairtrade-Rosen – als Freude für Sie oder für jemandem, dem Sie die Rose schenken. Die Rosen sollen uns erinnern, dass wir alle Teil dieser einen Welt sind und einen kleinen Beitrag an

mehr Gerechtigkeit leisten können. Die fünf Franken pro Rose kommen der Fastenaktion und HEKS zugute. Die Fortsetzung der Ökumenischen Kampagne ist der Suppentag am Sonntag, 30. März 2025.

Margrit Späth-Walter

Samstag, 29. März, ab 8.00 Uhr vor dem Schwarzbrünneli, Feuerthalen



Heizungs-Anlagen

Sanitäre Installationen



Tel. 052 630 26 66

Ebnatring 25 8207 Schaffhausen

Impressum

emäss Erscheinungsplan und wird gratis ushaltungen von Feuerthalen und Lang-

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthaler

ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter Mobile 079 355 66 83 gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter Mobile 078 634 54 91 Iz. Lucas Zollinger, Redaktor Freie Mitarbeiter: it. Julia Tarczali

Redaktion Feuerthaler Anzeiger Postfach 20, 8245 Feuerthalen redaktion@feuerthaleranzeiger.ch gjost@feuerthaleranzeiger.ch lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration:

Landolt AG, Grafischer Betrieb Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen Telefon: 052 550 53 53

E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch **Zustellung:** SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation. Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

2200 Exemplare

www.meinekosmetikerin.ch



Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen Schulhaus Stumpenboden Feuerthalen



Spielnachmittag für die ganze Familie

Wann: Mittwoch, 2. April 2025

von 14.00 - 16.00 Uhr

Wo: Gemeinde- und Schulbibliothek Feuerthalen,

Schulhaus Stumpenboden

Um langes Studieren von Gebrauchsanweisungen zu vermeiden,

erklären und spielen wir mit euch unsere neuen Spiele.

Wir freuen uns auf viele Kinder und Frwachsene

Das Bibliotheksteam



Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14



Hundehaltung: Leinenpflicht im Wald und am Waldrand

Immer wieder kommt es vor. dass Hunde sich der Kontrolle entziehen und ihrem natürlichen Jagdtrieb folgend Wildtiere jagen. Die Wildtiere verlieren dabei wertvolle Energie und verletzte Tiere verenden oft qualvoll oder müssen von ihren Leiden erlöst werden. Jungtiere gehen ein, weil das Muttertier fehlt. Während der Brut- und Setzzeit im Frühling und Sommer sind Wildtiere besonders anfällig auf Störungen und Gefahren.



Gemeindekanzlei Feuerthalen

Gemäss § 11 lit. e. Hundegesetz gilt deshalb seit 1. Januar 2023 jeweils vom 1. April bis 31. Juli im Wald und am Waldrand (bis 50 Meter ausserhalb des Waldes) eine allgemeine Leinenpflicht für Hunde. Übertretungen dieser Vorschriften können mit Busse geahndet werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung dieser neuen gesetzlichen Bestimmungen.

8245 Feuerthalen, 21. März 2025

Gemeindekanzlei Feuerthalen

Altpapier- und **Altkartonsammlung**

Am Samstag, dem 29. März 2025 findet die Altpapiersammlung in Feuerthalen und Langwiesen statt. Wir sammeln Papier und Karton getrennt. Altpapier und Altkarton sind getrennt und sauber gebündelt (keine Plastikschnüre, keine Strümpfe) am Strassenrand bis spätestens 8.00 Uhr (Sammeltag) bereitzustellen.

Nicht zur Sammelware gehören:

- · Plastik- und Papiertragetaschen
- Metallklammern
- · Getränkepackungen, Tetrapackungen
- · plastifizierte Prospekte und Verpackungen
- · alle Materialien ausser Papier und Karton
- Abfallsäcke

Waschmittelpackungen

- Abfall generell
- Styropor

Altpapierbündel, welche die oben genannten Materialien enthalten, und andere Gegenstände und Materialien werden nicht mitgenommen!

Sollte Ihr Altpapier bis 18.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an Chantal Maier, Tel. 079 176 36 06.

Herzlichen Dank

Pfadiabteilung





Allgemeines

Erneuerung des kommunalen Natur- und Landschaftsinventars - Festsetzung

Das bestehende kommunale Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte der Gemeinde Feuerthalen aus dem Jahr 1997 musste überarbeitet werden.

Mit Beschluss GRB 2025-38 vom 10. März 2025 hat der Gemeinderat das neue Natur- und Landschaftsinventar der Gemeinde Feuerthalen festgesetzt.

Gemäss § 203 Abs. 1 PBG sind Schutzobjekte beispielsweise wertvolle Park- und Gartenanlagen, Bäume, Baumbestände, Feldgehölze und Hecken sowie seltene oder vom Aussterben bedrohte Tiere und Pflanzen und die für ihre Erhaltung nötigen Lebensräume. Eine Aufnahme im kommunalen Natur- und Landschaftsinventar begründet jedoch lediglich die Vermutung einer Schutzwürdigkeit.

Das Inventar steht bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht offen (§ 203 Abs. 2 PBG) und ist auf der Homepage der Gemeinde Feuerthalen publiziert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bauverwaltung Feuerthalen.

8245 Feuerthalen, 21. März 2025

Gemeinderat Feuerthalen

Umweltschutz

Rücksicht auf Brut- und Setzzeit von Vögeln

Gemäss § 50 des Gesetzes über Jagd und Vogelschutz ist die widerrechtliche und vorsätzliche Zerstörung von Vogelnestern während der Brutzeit strafbar.

Ab März brüten bereits die ersten Vögel im Wald, ab April beginnt die Haupt-Brutsaison, die mit den letzten Bruten verschiedener Greifvögel im August endet. Im Voraus planbare Holzschläge sollen deshalb nicht während der Haupt-Brut- und Setzzeit – zwischen April und Juli – vorgenommen werden. Als Ausnahmen gelten

- Schadenfälle (Sturm, Rutsche, etc.)
- Notsituationen: Pflanzengesundheitliche Massnahmen (Borkenkäfer, etc.) und Gefahrenbeseitigung
- Massnahmen, die im öffentlichen Interesse stehen (z.B. entlang von wichtigen und stark frequentierten Verkehrswegen oder von Zugverbindungen)

Aber auch ausserhalb der Schonzeiten gilt es beim Holzschlag Rücksicht auf Tiere (nicht nur Vögel) und Pflanzen zu nehmen.

Wir danken für Ihr Verständnis!

8245 Feuerthalen, 21. März 2025

Gemeindekanzlei Feuerthalen

FEUERTHALEN ENGAGIERT

www.feuerthalen.ch



Gemeindekanzlei Feuerthalen



Gemeindekanzlei Feuerthalen



zürcher weinland



Biodiversitätstage Juni 2025

Tauche in die faszinierende Welt der Biodiversität ein! Bei den Biodiversitätstagen vom 11.-15. Juni 2025 erwarten dich interaktive Erlebnisse für Erwachsene und Kinder, spannende Fachvorträge sowie aufregende Mitmachaktionen. Erfahre hautnah, warum Artenvielfalt so wichtig ist und wie du aktiv zu ihrem Schutz beitragen kannst.

Lerne von Expert:innen, entdecke nachhaltige Projekte und Betriebe und vernetze dich mit Menschen, die sich mit Leidenschaft für den Erhalt unserer Natur einsetzen.

Einige Anlässe

Mittwoch, 11.6.25 Biodiversität im Tümpel Naturzentrum Thurauen

Donnerstag, 12.6.25 Referat «Offener Garten» Naturgarten, Dachsen

Freitag, 13.6.25 Openair Kino "Sauvages" Badi Flaach **Samstag, 14.6.25** Wasserolympiade für Kinder Andelfingen

Sonntag, 15.6.25 Erhalt der Ökoflächen – Aktion zum Mitanpacken in Ossingen

Viele weitere Anlässe während den Biodiversitätstagen findest du via QR-Code.



Hauptsponsorin



ProWeinland Regionalmanagement Zürcher Weinland Weinlandstrasse 12 8451 Kleinandelfingen

Tel. +41 (0)52 301 21 21 info@zuercher-weinland.ch www.zuercher-weinland.ch

Römisch-katholische Kirche

Reformierte Kirche

FR 21. März 17.30 Uh		SO 23. März		
SO 23. März 9.30 Uh		MI 26. März	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier
	Pfarrer Erich Bosshard Lukas Stamm, Orgel			Zu Gast ist Msgr. Obiora Ike aus Nigeria Er berichtet über die äusserst schwierige
19.00 Uh	Einstimmung in die Woche ab 18.30 Uhr Ankommen und Einsingen			Situation der Christen in seiner Heimat Im Anschluss Apéro
	in der Reformierten Kirche	DO 27. März	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen,
SA 29. März ab 8.00 Uh	Rosenverkauf Ökumenische Fairtrade-Aktion			ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche Laufen am Rheinfall mit
	vor dem Restaurant Schwarzbrünneli			gemeinsamem Znüni im Begegnungs-
FR 4. April 17.30 Uh	«Domino»			zentrum Mesmerschüür
	im Reformierten Zentrum Spilbrett	SA 29. März	18.00 Uhr	Die Eucharistiefeier in Uhwiesen ENTFÄLLT
		SO 30. März	9.30 Uhr	Die Eucharistiefeier in Feuerthalen ENTFÄLLT

SO 30. März 10.00 Uhr **SUPPENTAG** – zäme fiire-zäme esse-zäme si – in der Mehrzweckhalle Stumpenboden in Feuerthalen:

Ökumenischer Gottesdienst «Hunger frisst Zukunft» unter Mitwirkung des Gospelprojektchors. Kinderfeier zeitgleich Im Anschluss gemeinsames Mittagessen (Penne und Curry) und Workshops für Kinder und Jugendliche (Tanzen, Kreativworkshop mit recyceltem Material, Workshop für Jugendliche «Weg damit. Und dann?»)

Kampagne Fastenaktion/HEKS Brot für alle

ANMELDUNGEN:

Kuchen- und Tortenspenden an helene.bisig@gmx.ch,

Workshop für Jugendliche (5.-8. Klasse) an siegfried.arends@kircheamrheinfall.ch.

Etwas nachschlagen in einem Feuerthaler Anzeiger des vergangenen Jahres oder nachlesen, wie man selbst einen Textbeitrag verfassen kann?

Kein Problem - online unter

www.feuerthaleranzeiger.ch

MI	2. April	18.15 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	4. April	9.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
			Im Anschluss Kirchenkaffee

Wichtige Telefonnummern				
Ambulanz	144	Polizeinotruf	117	
Feuerwehr	118	Giftnotruf	145	
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 551 15 20	
Wesnennester	079 346 45 43			

Veranstaltungen März/April 2025

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Fr	21. März	20:00	Madis Kultur-Beiz	Madis-Bar	Team Madis-Bar
Мо	24. März	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident		
			(auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mi	26. März	09:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
So	30. März	10:00	Ökumenischer Familien-	Mehrzweckhalle Stumpenboden	Römisch-katholische Kirchgemeinde
			gottesdienst (Suppentag)		
Mi	2. April	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	2. April	09:00	Mütter- und Väterberatung	Reformiertes Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
Mi	2. April	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden und Pro Senectute OV
			und Senioren		
Do	3. April	19:15	Erzählzeit ohne Grenzen:	Aula Schulhaus Stumpenboden	Gemeinderat
			Lesung in Feuerthalen		
Fr	4. April	20:00	Madis Kultur-Beiz	Madis-Bar	Team Madis-Bar
Мо	7. April	13:30	Gemeinsam statt einsam	Zentrum Kohlfirst	Bea Brandenberger
Мо	7. April	17:00	Sprechstunde Gemeindepräsident		
			(auf Voranmeldung!)	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
Mi	9. April	09:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Mi	16. April	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	16. April	09:00	Mütter- und Väterberatung	Reformiertes Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein

